

Angaben zur Erfindung von Grigori Grabovoi

«Gerät zur Entwicklung der Konzentrationen des ewigen Lebens PRK-1U mit drei Modi»

Grigorii Petrovich Grabovoi hat vom US-Patent- und Markenamt das folgende Patent für seine Erfindung «Gerät zur Entwicklung der Konzentrationen des ewigen Lebens PRK-1U mit drei Modi» erhalten:

Bezeichnung des Erfindungspatents:

DEVICE OF DEVELOPMENT OF CONCENTRATIONS OF ETERNAL LIFE PRK-1U IS OF THREE-MODES.

Patentnummer: US 12,144,599 B2.

Ausgabedatum des Patents: 19. November 2024.

Priorität der vorläufigen Patentanmeldung: 9. Juli 2018.

Das Patent befindet sich in der beigefügten Datei.

Informationen zum Patent auf der Website des US-Patent- und Markenamts:

<https://patentcenter.uspto.gov/applications/16504293>

Nach der Gesetzgebung der Vereinigten Staaten, dargelegt in 35 USC 101 und 35 USC 112(a) oder gemäß dem vor-AIA 35 USC 112, erster Absatz, führen die Experten Arbeiten durch, die Folgendes feststellen:

« ii) Die Zuverlässigkeit wird aus der Sicht eines Fachmanns auf diesem Gebiet bewertet, unter Berücksichtigung der Offenlegung von Informationen und jeglicher anderer Nachweise (z. B. Prüfdaten, Erklärungen oder Aussagen von Fachleuten auf diesem Gebiet, Patente oder Druckschriften), die die Behauptungen des Anmelders bestätigen. »

Daher wurden alle Protokolle und Nachweise zu den Prüfungen des PRK-1U, PRK-1UM, der Gerätesysteme, sowohl die vorhandenen Protokolle und Nachweise als auch die auf Anfrage bei unabhängigen Institutionen erhaltenen, alle Erklärungen und Meinungen von Experten auf diesem Gebiet, die in den wissenschaftlich-technischen Gutachten des PRK-1U und der Systeme 3, 14, 22, 25 und anderer Gerätegruppen dargelegt sind, alle verwendeten Patente auf Erfindungen von Grigori Grabovoi sowie seine Druckveröffentlichungen von Fachleuten auf diesen Gebieten, die beim US-Patent- und Markenamt arbeiten, auf ihre Zuverlässigkeit überprüft.

Gemäß 35 U.S.C. § 112 ist erforderlich, dass die Patentanmeldung eine „schriftliche Beschreibung“, die „Ausführbarkeit“ und die „beste Art“ der Erfindung enthält. Das bedeutet, dass der Anmelder die Erfindung und deren Ausführungsweise detailliert beschreiben muss, um deren Reproduzierbarkeit sicherzustellen.

Somit verwirklichen die in dem beanspruchten Teil des Patents dargelegten Informationen, in der Patentformel, das, was im Titel des Patents angegeben ist, wissenschaftlich und praktisch nachgewiesen und in der detaillierten Patentbeschreibung dargelegt, die die

Technologie zur Gewährleistung des ewigen Lebens für alle durch die Entwicklung von Konzentrationen enthält.

Mit der Erteilung des Patents für die Erfindung des Geräts zur Entwicklung der Konzentrationen des ewigen Lebens PRK-1U mit drei Modi gemäß der geltenden Gesetzgebung der Vereinigten Staaten (35 U.S.C. 101 INVENTIONS PATENTABLE. (Public Law 112-29, sec. 33, 125 Stat. 284 (16. Sept. 2011)) wurde Folgendes festgestellt:

1. Das Gerät ist funktionsfähig und entspricht den in der detaillierten Patentbeschreibung angegebenen und beanspruchten Funktionen, es ist nützlich.
2. Das Gerät ist für die industrielle Anwendung geeignet.
3. Das Gerät ist neu, da es vor der Erfindung im Stand der Technik weltweit nicht bekannt war.

Gemäß der Gesetzgebung der Vereinigten Staaten (35 U.S.C. § 112) werden die im Erfindungspatent aufgezeichneten Angaben auf ihre Zuverlässigkeit überprüft, wodurch die Zuverlässigkeit der folgenden im Erfindungspatent «DEVICE OF DEVELOPMENT OF CONCENTRATIONS OF ETERNAL LIFE PRK-1U IS OF THREE-MODES» aufgezeichneten Angaben nachgewiesen wurde:

***** Seite 4 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«Um die Entwicklung der Konzentration einzuleiten, kann der Benutzer beginnen, sich auf die Linsen und/oder Zahlensymbole zu konzentrieren, die sich auf Platten befinden, die am Gehäuse oder Deckel angebracht sind. Insbesondere kann der Benutzer die Aufmerksamkeit auf die Linsen und/oder Zahlensymbole richten und die Gedanken auf die Linsen und/oder Zahlensymbole des Geräts lenken. Die Konzentration des Benutzers kann Gedanken umfassen, die mit der Gewährleistung des ewigen Lebens verbunden sind, einschließlich der Konzentration auf Gesundheit, der Konzentration auf die Fähigkeit der steuernden Vorhersage oder steuernden Hellseherei, der Konzentration auf Verjüngung, der Konzentration auf ein bestimmtes Ereignis im Leben usw.

Wie in der Psychologie bekannt ist: Je stärker sich eine Person auf ein Ziel konzentriert, desto optimaler gestalten sich die Ereignisse in ihrem Leben und desto schneller wird das Ziel erreicht. Bei der Konzentration kann der Benutzer die folgenden Handlungen ausführen. Der Benutzer kann sich sein Bewusstsein als eine Kugel um seinen Körper herum vorstellen, die informativ vom eigenen Körper unterstützt wird. Die weiteren Handlungen des Benutzers können beinhalten, sich vorzustellen, dass sich die Kugel in eine Form verwandelt, die der Form des Körpers des Benutzers ähnelt, und dann die Form auf die Oberfläche des Körpers des Benutzers zu legen. Im Moment der Überlagerung kann sich der Benutzer vorstellen, dass die innere Oberfläche der körperähnlichen Form die Oberfläche des Körpers des Benutzers berührt und dass die Strahlung von der äußeren Oberfläche dieser körperähnlichen Form sich in den gesamten äußeren unendlichen Raum in Bezug auf den Körper des Benutzers ausbreitet. Der unendliche Raum wird als ewige Realität angesehen, die mit dem Organismus des Benutzers verbunden ist, was zur Entwicklung der Konzentration auf das ewige Leben führt.

Die hier beschriebenen Geräte und Methoden basieren auf dem Ähnlichkeitsprinzip. Das Ähnlichkeitsprinzip basiert auf der Theorie der Wellensynthese in Verbindung mit der Theorie

der allgemeinen Realität (vgl. die Dissertation zur Erlangung des Doktorgrades der physikalisch-mathematischen Wissenschaften von G.P. Grabovoi «Forschung und Analyse fundamentaler Definitionen optischer Systeme zur Vorhersage von Erdbeben und Katastrophen industrieller Objekte», Moskau, Verlag RAEN, 1999, S. 9–19, Erfindungspatent Nr. RU 2148845C1 «Verfahren zur Verhinderung von Katastrophen und Vorrichtung zu seiner Durchführung» und Erfindungspatent Nr. RU 2163419C1 «Informationsübertragungssystem», die in ihrer Gesamtheit durch Verweis in die vorliegende Anmeldung aufgenommen sind). Die Geräte und Methoden basieren ferner auf physikalisch-mathematischer Theorie, experimentellen Ergebnissen, physikalisch-mathematischen Berechnungen und den Ergebnissen dieser Berechnungen, die in der Veröffentlichung mit dem Titel «Forschung und Analyse fundamentaler Definitionen optischer Systeme bei der Verhinderung von Katastrophen und der prognoseorientierten Steuerung von Mikroprozessen», «Elektronische Technik, Reihe 3, Mikroelektronik», 1999, Ausgabe 1 (153) und in anderen wissenschaftlichen Materialien dargestellt sind. Gemäß der Theorie der Wellensynthese kann die Realität als periodische Überschneidung stationärer Bereiche mit dynamischen Bereichen betrachtet werden, wobei in den Überschneidungszonen die Synthese der dynamischen Welle und der stationären Welle erfolgt. Jedes Phänomen der Realität kann in Form von optischen Systemen definiert werden. Die menschliche Wahrnehmung erfolgt mithilfe von bildtragenden Lichtelementen, die Informationen enthalten. Im Falle der Informationsübertragung von einem Menschen, der Informationen zur Übertragung erzeugt, an das optische Sensorelement kann der Mensch als optisches Übertragungssystem betrachtet werden. Die übertragene Information, die durch die Gedanken des Menschen erzeugt wird, wird von dem optischen Sensorsystem empfangen, auf das der Mensch den erzeugten Gedanken richtet. Da der Gedanke eine elektromagnetische Welle darstellt, kann er als Element des optischen Systems übertragen werden.»

***** Seite 5 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«Die Sammlung von Prüfprotokollen und Aussagen zur Verwendung des dreimodigen Geräts PRK-1U zur Entwicklung der Konzentration ist im Anhang dargestellt.

Das dreimodige Gerät zur Entwicklung der Konzentration bewirkt die Überlagerung von Feldern aus der Erzeugung biologischer Signale und elektromagnetischer Felder (elektromagnetischer Wellen, die vom Benutzer erzeugt werden) nach dem Prinzip der universellen Verbindung mit der Steuerung des Konzentrationsziels. Das Gerät entwickelt zusätzlich die Konzentration der schöpferischen Steuerung.

In der Theorie der Wellensynthese ist bekannt, dass der Gedanke, der in Form von Strahlung erzeugt wird, gleichzeitig zwei Quantenzustände hat. Der erste Zustand befindet sich am empfindlichen Element des Signalgebers, und der zweite Zustand befindet sich am Signalempfänger. Auf der Grundlage dieser Prinzipien wurde das Gerät zur Wechselwirkung mit Gedanken zur Entwicklung der Konzentration geschaffen, das in diesem Dokument beschrieben ist.»

«Das biologische Signal kann eine elektromagnetische Welle umfassen, die mit den vom Benutzer erzeugten Gedanken verbunden ist.»

***** Seite 7 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«In der Veröffentlichung mit dem Titel «Forschung und Analyse fundamentaler Definitionen optischer Systeme bei der Verhinderung von Katastrophen und der prognoseorientierten Steuerung von Mikroprozessen», «Elektronische Technik, Reihe 3, Mikroelektronik», 1999, Ausgabe 1 (153), beweist der Erfinder die Theorie der allgemeinen Realität und die Theorie der Wellensynthese. Gemäß der Theorie der allgemeinen Realität und der Theorie der Wellensynthese führt der zweite Betriebsmodus zur Anwendung der Verstärkung der stationären Phase der Realität. Außerdem führt gemäß der Theorie der allgemeinen Realität und der Theorie der Wellensynthese der dritte Betriebsmodus zur Anwendung der Verstärkung der dynamischen Phase der Realität.

Die Technik der Gewährleistung des ewigen Lebens kann nach einem Prinzip funktionieren, das den Funktionsprinzipien des menschlichen Organismus im Bereich des Denkens ähnelt. Nach dem Funktionsprinzip des menschlichen Körpers bei der Schaffung von Gedanken besteht der physische Körper des Menschen aus denselben Geweben, die sich im Prozess des Denkens nicht verändern, aber die Gedanken, die im physischen Körper entstehen, sind unterschiedlich. Im dreimodigen Gerät 100 zur Entwicklung der Konzentration wird das Ähnlichkeitsprinzip angewendet, das dadurch veranschaulicht wird, dass dieselben zwei Tasten (d. h. Schalter) verwendet werden, um den dritten Betriebsmodus zur Verstärkung der dynamischen Phase der Realität zu aktivieren. Mit anderen Worten, dem Gerät 100 werden keine Elemente hinzugefügt, ebenso wie dem menschlichen Körper beim Schaffen eines neuen Gedankens keine Elemente hinzugefügt werden. Der dritte Betriebsmodus wird durch Ausschalten und erneutes Einschalten des ersten Schalters (nach unten und oben) aktiviert, während der zweite Schalter in der oberen Position bleibt. Somit kann das Umschalten zwischen den drei Betriebsmodi mit zwei Schaltern erfolgen. Somit werden unter Verwendung der Theorie der allgemeinen Realität und der Theorie der Wellensynthese, die durch physikalisch-mathematische Berechnungen und Experimente bewiesen sind, die Komponenten ausgewählt und der elektrische Schaltplan des Geräts 100 so entwickelt, dass das Gerät 100 dem menschlichen Körper im folgenden Sinne ähnelt. Der menschliche Körper erzeugt Gedanken, ohne dem menschlichen Körper Materie (Komponenten) hinzuzufügen. Ebenso erzeugt das Gerät 100 autonom, ohne zusätzliche Schalter hinzuzufügen, d. h. in einem geschlossenen System, den dritten Betriebsmodus zur Verstärkung der dynamischen Phase der Realität, was durch die periodisch-impulsive Lichtemission veranschaulicht wird. Mit anderen Worten, die Elementbasis des Geräts 100 hat eine Selbstentwicklungsfunktion, die derjenigen im menschlichen Körper ähnelt.

Diese Funktion des Geräts 100 umfasst dank der Wechselwirkung der Komponenten des Geräts 100 an sich die Aktivierung des Betriebsmodus der periodisch-impulsiven Lichtemission. Dies ermöglicht die Entwicklung der Konzentration bei der Verwendung des Geräts 100, da das vorherige Niveau der Konzentrationsentwicklung, einschließlich des mit Hilfe desselben Geräts 100 erreichten, immer der Ausgangspunkt für die weitere Entwicklung der Konzentration ist. Die Arbeit mit dem Gerät 100 in verschiedenen Betriebsmodi liefert umfangreiche Ergebnisse für die Entwicklung...».

***** Seite 8 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«...die Konzentration, die in vielen Bereichen des Lebens erforderlich ist, einschließlich Produktion, Betrieb und anderer Tätigkeiten in industriellen Bereichen.»

«Das Gerät 100 kann zusätzlich für die Aktivierung der Funktion der künstlichen Intelligenz eingerichtet werden. Diese Funktion ermöglicht es dem Gerät 100, abhängig von der Aktivität der Gedankengenerierung durch den Benutzer und abhängig vom Grad der Entwicklung der Konzentration auf das ewige Leben in Bezug auf bestimmte Ereignisse, die Betriebsmodi des Geräts 100 selbständig abzuschalten und dann nach einer vom Gerät 100 bestimmten Zeitspanne einen der drei Betriebsmodi wieder einzuschalten. Dementsprechend wurde ein Verfahren zur Aktivierung dieser Funktion der künstlichen Intelligenz entwickelt.

Das Gerät 100 bietet die Möglichkeit, die drei Betriebsmodi zu kombinieren und schafft so eine bessere Konzentration bei der Gewährleistung des ewigen Lebens.

ABB. 3 stellt ein schematisches Diagramm 300 dar, das die Entwicklung der Konzentration des Benutzers unter Verwendung des dreimodigen Geräts 100 zur Entwicklung der Konzentrationen gemäß einem Ausführungsbeispiel veranschaulicht. Der Benutzer 305 kann sich in unmittelbarer Nähe des Geräts 100 befinden. Der Benutzer 305 kann seine Aufmerksamkeit auf die Linsen 120 und/oder die Zahlensymbole 145 des Geräts 100 richten. Die Linsen 120 können unterschiedliche Durchmesser haben. Durch die Konzentration erzeugt der Benutzer 305 Gedanken, die elektromagnetische Signale 310 sind. Die Gedanken können das Ziel der Konzentration enthalten, wie z. B. die Konzentration auf das ewige Leben, die Konzentration auf Gesundheit, die Konzentration auf den Besitz der Qualität der steuernden Vorhersage oder der steuernden Hellseherei, die Konzentration auf Verjüngung usw. Die Handlung der Konzentration für die Gegenwart und die Zukunft kann in Bezug auf das empfindliche Element des optischen Strahlungsblocks, der aus Linsen besteht, durchgeführt werden. Der Benutzer 305 kann konzentrationsbezogene Kreisbewegungen (d. h. direkte Gedanken) ausführen, indem er von der Linse mit kleinerem Durchmesser gegen den Uhrzeigersinn zu den Linsen mit größerem Durchmesser folgt. Im Falle von Konzentrationen, die sich auf Gegenwart und Zukunft beziehen, kann der Konzentrationsstrahl von außerhalb des Geräts 100 in den Innenraum des Geräts 100 gerichtet werden.

Wenn sich die Konzentration des Benutzers 305 auf vergangene Ereignisse bezieht, kann der Benutzer 305 konzentrationsbezogene Kreisbewegungen ausführen, indem er von der Linse mit kleinerem Durchmesser im Uhrzeigersinn zu den Linsen mit größerem Durchmesser folgt. Der Konzentrationsstrahl kann von innerhalb des Geräts 100 in den äußeren Raum gerichtet werden.

Gemäß der Informationsübertragung, die auf der Theorie der Wellensynthese basiert, kann ein weiterer Quantenzustand der Gedanken auf den Signalempfänger in Form eines optischen Strahlungsblocks projiziert werden, der sich im Inneren des Geräts 100 befindet.»

***** Seite 9 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«Das vom Benutzer bereitgestellte Signal kann ein biologisches Signal sein.»

***** Seite 10 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«In einem anderen Ausführungsbeispiel kann das Gerät 100 Elemente zur Verstärkung der Konzentration haben. Die Elemente zur Verstärkung der Konzentration können verwendet werden, um die Entwicklung der Konzentration zu verstärken und zu beschleunigen.»

«In einem Ausführungsbeispiel kann das dreimodige Gerät zur Entwicklung der Konzentration aus der Ferne durch Videoüberwachung des Geräts durch den Benutzer, einschließlich über das Internet, verwendet werden. Das dreimodige Gerät zur Entwicklung der Konzentration ist in verschiedenen Bereichen anwendbar, die mit der Gewährleistung des ewigen Lebens verbunden sind, wie z. B. Gesundheitsförderung, Entwicklung der Qualität der steuernden Vorhersage oder der steuernden Hellseherei, Verjüngung des Organismus usw.»

***** Seite 12 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«So schaltet das dreimodige Gerät selbständig in einen der Betriebsmodi um, als Reaktion auf die von den Benutzern während der Konzentrationssitzungen empfangenen Signale. Diese Funktion der künstlichen Intelligenz des dreimodigen Geräts, d. h. das automatische Umschalten zwischen den Modi, wird aktiviert, wenn gleichzeitig eine erhöhte Anzahl von Signalen eingeht, z. B. von mehreren Benutzern.»

***** Seite 13 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«ABB. 10 zeigt eine schematische Darstellung einer Rechenvorrichtung für eine Maschine in beispielhafter elektronischer Form eines Computersystems 1000, in dem ein Satz von Anweisungen ausgeführt werden kann, um die Maschine dazu zu veranlassen, eine oder mehrere der hier erörterten Methodologien auszuführen. In verschiedenen beispielhaften Ausführungsformen arbeitet die Maschine als eigenständiges Gerät oder kann (z. B. über ein Netzwerk) mit anderen Maschinen verbunden sein. In einer Netzwerkinstallation kann die Maschine als Server oder Clientmaschine in einer Client-Server-Netzumgebung oder als Peer-Maschine in einer Peer-to-Peer- (oder verteilten) Netzumgebung arbeiten. Die Maschine kann ein Personal Computer (PC), ein Tablet-PC, eine Fernseh-Set-Top-Box, ein Mobiltelefon, eine Digitalkamera, ein tragbarer Musikplayer (z. B. ein tragbares Audiofestplatten-Gerät wie ein Moving Picture Experts Group Audio Layer 3 (MP3)-Player), ein Webgerät, ein Netzrouter, ein Switch, eine Bridge oder jede Maschine sein, die in der Lage ist, einen Satz von Anweisungen (sequenziell oder anderweitig) auszuführen, die die von dieser Maschine auszuführenden Aktionen definieren. Außerdem ist, obwohl nur eine Maschine dargestellt ist, der Begriff «Maschine» auch so zu verstehen, dass er jede Kombination von Maschinen umfasst, die einzeln oder gemeinsam einen Satz (oder mehrere Sätze) von Anweisungen ausführen, um eine oder mehrere der hier erörterten Methodologien zu realisieren.

Das Computersystem 1000 kann einen Prozessor oder mehrere Prozessoren 1002, eine Festplatte 1004, einen Hauptspeicher 1006 und einen statischen Speicher 1008 umfassen, die über einen Bus 1010 miteinander interagieren. Das Computersystem 1000 kann außerdem ein Netzwerk-Schnittstellengerät 1012 umfassen. Die Festplatte 1004 kann ein maschinenlesbares Medium 1020 enthalten, das einen oder mehrere Instruktionssätze 1022 speichert, die eine oder mehrere der hier beschriebenen Methodologien oder Funktionen verkörpern oder verwenden. Die Instruktionen 1022 können sich ebenfalls vollständig oder zumindest teilweise im Hauptspeicher 1006 und/oder in den Prozessoren 1002 befinden, während sie vom Computersystem 1000 ausgeführt werden. Der Hauptspeicher 1006 und die Prozessoren 1002 stellen ebenfalls maschinenlesbare Medien dar.

Während das maschinenlesbare Medium 1020 im Ausführungsbeispiel als ein einzelnes Medium dargestellt ist, ist der Begriff «maschinenlesbares Medium» so zu verstehen, dass er ein einzelnes Medium oder mehrere Medien (z. B. eine zentrale oder verteilte Datenbank und/oder zugehörige Caches und Server) umfasst, die einen oder mehrere Instruktionssätze speichern. Der Begriff «maschinenlesbares Medium» ist auch so zu verstehen, dass er jedes Medium umfasst, das in der Lage ist, einen Instruktionssatz zu speichern, zu codieren oder zu übertragen, damit die Maschine eine oder mehrere der in der vorliegenden Anmeldung beschriebenen Methodologien ausführt, oder das in der Lage ist, Datenstrukturen zu speichern, zu codieren oder zu übertragen, die von einem solchen Instruktionssatz verwendet werden oder damit in Verbindung stehen. Der Begriff «maschinenlesbares Medium» ist daher so zu verstehen, dass er unter anderem, aber nicht darauf beschränkt, Halbleiterspeichergeräte, optische und magnetische Medien umfasst. Solche Medien können auch, ohne Einschränkung, Festplatten, Disketten, NAND- oder NOR-Flash-Speicher, digitale Videodisks, Arbeitsspeicher, Festspeicher usw. umfassen. Die hier beschriebenen Ausführungsbeispiele können in einer Betriebsumgebung implementiert werden, die Software auf einem Computer, Hardware oder eine Kombination aus Software und Hardware umfasst.»

***** Seite 14 der ausführlichen Patentbeschreibung:**

«Damit sind dreimodige Geräte und Verfahren zur Entwicklung der Konzentration beschrieben. Obwohl die Ausführungsformen unter Bezugnahme auf spezifische beispielhafte Ausführungen beschrieben wurden, wird es offensichtlich sein, dass verschiedene Änderungen und Modifikationen an diesen Beispielen vorgenommen werden können, ohne vom umfassenderen Geist und Umfang der vorliegenden Anmeldung abzuweichen. Dementsprechend sind die Spezifikation und die Zeichnungen im illustrativen und nicht im einschränkenden Sinne zu verstehen.»

§1. Schlussfolgerungen aus der ausführlichen Patentbeschreibung.

Die ausführliche Patentbeschreibung erlaubt den Schluss, dass gemäß der Gesetzgebung der Vereinigten Staaten (35 U.S.C. § 112) die Zuverlässigkeit der wissenschaftlich-praktischen Grundlagen des Patents nachgewiesen ist, wodurch verwirklicht wird, dass zur Beschleunigung des Erreichens eines mental formulierten Ziels die Gedanken auf die Linsen und/oder Zahlensymbole des Geräts gerichtet werden können. Die Konzentration des Benutzers kann Gedanken beinhalten, die mit der Gewährleistung des ewigen Lebens verbunden sind, einschließlich der Konzentration auf Gesundheit, der Konzentration auf die Qualität der steuernden Vorhersage oder der steuernden Hellseherei, der Konzentration auf Verjüngung, der Konzentration auf ein bestimmtes Lebensereignis usw.

Auf den Seiten 7 und 8 der ausführlichen Patentbeschreibung ist festgestellt, dass die Arbeit mit dem DEVICE OF DEVELOPMENT OF CONCENTRATIONS OF ETERNAL LIFE PRK-1U IS OF THREE-MODES in verschiedenen Betriebsmodi umfangreiche Ergebnisse für die Entwicklung der Konzentration liefert, die in vielen Bereichen des Lebens erforderlich ist, einschließlich Produktion, Betrieb und anderer Tätigkeiten in industriellen Bereichen.

Auf Seite 10 der ausführlichen Patentbeschreibung ist festgestellt, dass im Erfindungspatent DEVICE OF DEVELOPMENT OF CONCENTRATIONS OF ETERNAL LIFE PRK-1U IS OF

THREE-MODES enthalten ist, dass das dreimodige Konzentrationsentwicklungsgerät vom Benutzer aus der Ferne durch Videoüberwachung des Geräts, einschließlich über das Internet, verwendet werden kann. Das dreimodige Konzentrationsentwicklungsgerät ist in verschiedenen Bereichen anwendbar, die mit der Gewährleistung des ewigen Lebens verbunden sind, wie Gesundheitsförderung, Entwicklung der Qualität der steuernden Vorhersage oder der steuernden Hellseherei, Verjüngung des Organismus usw.

Auf Seite 12 der Patentbeschreibung ist festgestellt, dass im Erfindungspatent DEVICE OF DEVELOPMENT OF CONCENTRATIONS OF ETERNAL LIFE PRK-1U IS OF THREE-MODES die Funktion der künstlichen Intelligenz des dreimodigen Geräts realisiert ist, d. h. das automatische Umschalten zwischen den Modi.

Auf den Seiten 13 und 14 der Patentbeschreibung ist festgestellt, dass die Wirkung des Erfindungspatents DEVICE OF DEVELOPMENT OF CONCENTRATIONS OF ETERNAL LIFE PRK-1U IS OF THREE-MODES sich auf verschiedene Modifikationen des Geräts PRK-1U und die Verwendung des PRK-1U in verschiedenen Systemen erstreckt, wie z. B. Modifikationen wie das Gerät zur Entwicklung der Konzentrationen des ewigen Lebens PRK-1UM mit drei Modi und Systeme von 14, 22, 25 und anderen Gerätegruppen.

§2. Allgemeine Schlussfolgerung aus der Patentbeschreibung:

Die in dem beanspruchten Teil des Patents dargelegten Angaben, in der Patentformel, verwirklichen das, was im Titel des Patents angegeben ist, wissenschaftlich und praktisch nachgewiesen und in der ausführlichen Patentbeschreibung dargelegt, die die Technologie zur Gewährleistung des ewigen Lebens für alle durch die Entwicklung von Konzentrationen enthält.

Verwaltung des Einzelunternehmers GRIGORII GRABOVOI PR KONSALTING
TECHNOLOGIES OF ETERNAL DEVELOPMENT